

156/39A [1679 April]¹

Aufzeichnungen von Beat Kaspar Zurlauben mit Anschuldigungen im Zusammenhang mit dem Streit mit Beat Jakob I. Zurlauben um die Landschreiberstelle

C Der Verfasser² notiert in zahlreichen Punkten Klagen gegen den Vater³ unter anderem im Zusammenhang mit seinen Heiratsplänen sowie dem Unheil und den Unkosten, die durch den Streit um die Landschreiberei entstanden sind. Er klagt ausserdem die sehr schlechte Behandlung durch den Vater an und beschuldigt diesen, Bezug nehmend auf antike Begebenheiten: «der hat ein sohn⁴ nit allein dodt sondter undter den galgen gebracht noch nit ist er erkaltet so fangt er mit ein andtern an».⁵

Zudem werden erwähnt:

Kolin; Müller,⁶ Landvogt; der Junker Landeshofmeister;⁷ Landtwing; Brandenburg, Obervogt; Damian; ein Sohn des Apothekers; Stulz,⁸ mit dem der Vater in französischen Angelegenheiten gemeinsame Sache macht; die Wickart, Weissenbach und Brandenburg; der Vater von Göldlin. Zug, Bremgarten, die Gemeinden,⁹ Baden, eine Wallfahrt nach Einsiedeln an Auffahrt 11. Mai,¹⁰ die Eidgenossenschaft, Luzern.

¹ Erschlossen, es werden mehrere Daten im April ohne Jahr erwähnt. Zur Datierung vgl. v.a. Anm. 7.

² Beat Kaspar Zurlauben. Identifiziert durch Schriftvergleich.

³ Beat Jakob I. Zurlauben.

⁴ Beat Kaspar scheint hier auf den Tod seines 1676 verstorbenen Bruders und ältesten Sohn von Beat Jakob I. Zurlauben, den 1670 abgesetzten Landschreiber Heinrich Ludwig Zurlauben, anzuspielen, vgl. dazu Jordi/Interessen 118-121.

⁵ Zum Hintergrund des Streits zwischen Beat Kaspar und seinem Vater Beat Jakob I. Zurlauben um die Besetzung der Landschreiberstelle vgl. SSRQ Aargau II/8, 402ff. sowie u.a. Zurlaubiana AH 175/84, AH 157/175, AH 152/107. – Zu den Gegenanschuldigungen von Beat Jakob I. Zurlauben vgl. u.a. Zurlaubiana AH 13/181, AH 100/102.

⁶ Paul Müller, Landvogt im Rheintal 1676-1678.

⁷ Fidel von Thurn, Landeshofmeister der Abtei St. Gallen. Beat Kaspar Zurlauben hatte 1678-1679 Heiratspläne mit einer von von Thurns Töchtern, vgl. u.a. Zurlaubiana AH 150/180.

⁸ Johann Jakob Stulz, Tagsatzungsgesandter von Unterwalden und bis zu seiner Wahl als Landvogt der Freien Ämter 1683 oft gemeinsam mit Beat Jakob I. Zurlauben an Tagsatzungen, vgl. EA Gesandtenregister.

⁹ Gemeint sind die Gemeinden des Äusserern Amtes, Ägeri, Menzingen und Baar.

¹⁰ Die Auffahrten der Jahre 1679 und 1684 fallen beide auf den 11. Mai, aufgrund des übrigen Kontextes handelt es sich um das Jahr 1679.